

Gottesdienst vom 21. November 2021

Predigt: Beat Brugger

# Segen

4. Mose 6,22-27

---

---



---

---

***Der Herr segne dich und beschütze dich. Der Herr wende sich dir freundlich zu und sei dir gnädig. Der Herr sei dir besonders nahe und gebe dir seinen Frieden.***

4. Mose 6,24-26

# Segen



4. Mose 6,22-27



= Frage für die persönliche Reflexion



= Frage oder Impuls zum Gespräch in der Kleingruppe

## 1. Was ist Segen?

Wenn wir im Neuen Testament nach der Bedeutung von Segen suchen, treffen wir auf zwei Spuren. Die eine Spur geht auf die griechische Kultur zurück, da das Neue Testament ursprünglich in griechischer Sprache verfasst war und die jahrhundertelange griechische Besetzung von Israel auch kulturell ihre Spuren hinterliess. Das griechische Wort für Segen ist «eu-logeo», was wörtlich übersetzt «gut-reden» heisst. Man segnet demnach jemanden, indem man gut von ihm redet, indem man ihm Komplimente macht, aber auch in seiner Abwesenheit seine Sonnenseiten betont. Das Gegenteil von Segnen wäre dann «kako-logeo»; Deutsch: schlecht-reden.

Die weitaus bedeutendere Spur ist aber jene, die auf die hebräische Kultur zurück geht. Zwar haben die Autoren in griechisch geschrieben, aber sie waren fast ausschliesslich Hebräer (Israeliten). Und von diesem Erbe her ist Segen die Heil- und Leben schaffende Kraft Gottes, die jemandem zugesprochen wird. Wer gesegnet ist lebt neu auf, die Arbeit gelingt ihm, die Pflanzen gedeihen, er erlebt Frieden, fühlt sich sicher und er hat viele Kinder.

Wenn man jemanden segnet, will man das Gute für ihn und spricht ihm die Heil- und Leben spendende Kraft Gottes zu. Mit anderen Worten wünscht man jemandem, dass Gott ihm besonders nahe ist und sich ihm in seiner Freundlichkeit zuwendet.



Was von dem allem spricht dich besonders an?

---

---



Welchen Stellenwert hat das Segnen in Eurem Alltag? Wo kommt es vor? Welche «Rituale» haben sich bewährt?

---

---

## 2. Wie segnet man?

Den Formen vom Worten und Gebeten, mit denen man jemanden segnen kann, sind keine Grenzen gesetzt. Und es gibt auch schon viele sehr eindrückliche und berührende Segensgebete. Der Aaronitische Segen, wie er auf der Frontseite dieses Flyers abgedruckt ist, wurde von Gott selber via Mose und Aaron installiert. Von seiner Struktur her führt er in eine immer intimere Gottesnähe:

1. Die Bitte um Segen und Bewahren: da geht es um Schutz und Geborgenheit.
2. Die Bitte um die freundliche Zuwendung; dass Gott mit seiner Herrlichkeit ins Leben des Gesegneten scheint.
3. Die Bitte um die besondere Nähe und den Frieden; dass Gott den Gesegneten anblickt, ihn sieht und ihm umfassendes zu-frieden-sein schenkt.

Es kommt dann gar nicht so sehr auf die Formulierung an, also z.B. ob man betet, dass Gott jemanden segnen möge oder ob man jemanden im Namen Gottes segnet. Vielmehr geht es darum, dass man dem Gesegneten das Beste wünscht und das Beste ist, wenn Gott ihm/ihr nahe ist.

 Wie formuliert ihr eure Segensgebete? Ein Austausch hilft, sich von anderen inspirieren zu lassen.

### 3. Wen segnen?


Der primäre Ort, an dem in der Bibel gesegnet wird, ist die Familie. Da es der sehnlichste Wunsch von Eltern ist, dass es ihren Kindern gut geht, segnen sie sie. Wie wichtig der elterliche Segen ist, sehen wir in der Geschichte von Esau und Jakob (1. Mose 27), in der Jakob seinen Bruder um den väterlichen Segen betrügt.

Wenn dann der Hohepriester das ganze Volk segnen soll, bedeutet das, dass wir allen Menschen Segen zusprechen dürfen. Weil Gott alle Menschen liebt und sich von allen Menschen wünscht, dass sie ihm nahe sind, dürfen wir auch alle Menschen in seinem Namen segnen.

In seinem Brief an die Römer geht Paulus dann noch einen Schritt weiter, wenn er schreibt:

*Segnet, die euch verfolgen; segnet, und verflucht sie nicht. (Röm 12,14)*

Hier geht es darum, die spirale des Negativen, des Hasses, der Vergeltung zu durchbrechen und Menschen, die es nicht verdient haben, zu segnen.

 Bei welchen Gelegenheiten segnest du welche Menschen? Welche Rituale möchtest du neu installieren, damit der Segen und damit der Glaube noch mehr deinen Alltag prägt?

**Herzlich willkommen zum Gottesdienst!** Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf [www.chrischona-pfäffikon.ch](http://www.chrischona-pfäffikon.ch) Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zum ersten Mal da bist, ist der Kaffee für dich gratis!

## Termine

- |          |           |                            |
|----------|-----------|----------------------------|
| 23.11.21 | 14:00 Uhr | Seniorenachmittag          |
|          | 20:00 Uhr | Gemeindeversammlung        |
| 24.11.21 | 10:30 Uhr | Mittwoch-Gebet             |
|          | 13:00 Uhr | Bastelnachmittag           |
| 27.11.21 | 9:00 Uhr  | TC                         |
| 28.11.21 | 10:00 Uhr | Gottesdienst zum 1. Advent |

## Vorschau:

- |          |           |                               |
|----------|-----------|-------------------------------|
| 12.12.21 | 10:00 Uhr | KIDS TREFF-Weihnachts-Musical |
|          | 17:00 Uhr | KIDS TREFF-Weihnachts-Musical |
| 18.12.21 | 16:00 Uhr | 1 Million Sterne              |

**Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.  
Predigten und aktuelle Daten auf [www.chrischona-pfäffikon.ch](http://www.chrischona-pfäffikon.ch)**